



Hessisches Landesamt für  
Umwelt und Geologie



KOORDINATIONSSTELLE DES  
FORTBILDUNGSVERBUNDES  
BERUFSFELD  
NATUR UND LANDSCHAFT



Naturschutz-Zentrum Hessen  
Die Umwelt-Akademie

# - Die EU-Wasserrahmenrichtlinie -

## Das Monitoringprogramm zu den biologischen Qualitätskomponenten

Donnerstag, den 7. Oktober 2004  
in 35578 Wetzlar, NZH, Friedenstraße 30

9.00 Uhr	<b>Eintreffen und Anmeldung</b>
9.30 Uhr	<b>Begrüßung und Einführung</b> <i>Wolfram Dette, Oberbürgermeister der Stadt Wetzlar und Vorsitzender des Naturschutz- zentrums Hessen – Akademie für Umwelt- und Naturschutz</i> <i>Thomas Ott, Hess. Landesamt für Umwelt und Geologie (HLUG), Wiesbaden</i>
9.45 Uhr	<b>Die Ergebnisse der Bestandsaufnahme und die darauf basierende Konzeption der Monitoringprogramme anhand der biologischen Qualitätskomponenten in hessi- schen Fließgewässern</b> <i>Dr. Mechthild Banning, HLUG Wiesbaden</i>
	<b><u>Themenblock 1: Anforderungen, Umfang und Methodik bei der Erfassung der biolo- gischen Komponenten zur Umsetzung der EU-WRRL:</u></b>
10.15 Uhr	<b>Das Makrozoobenthos in Fließgewässern</b> <i>Dr. Peter Haase, Forschungsinstitut Naturmuseum Senckenberg, Biebergemünd</i>
10.45 Uhr	<b>Kaffeepause</b>
11.15 Uhr	<b>Die Fischfauna in Fließgewässern</b> <i>Dr. Christian Köhler, Obere Fischereibehörde, RP Darmstadt</i>
11.45 Uhr	<b>Die Diatomeen (Phytobenthos) in Fließgewässern</b> <i>Dr. Gabriele Hofmann, Glashütten</i>
12.15 Uhr	<b>Mittagspause</b>
13.30 Uhr	<b>Die Makrophyten in Fließgewässern</b> <i>Dr. Klaus van de Weyer, Lanaplan, Nettetal</i>
	<b><u>Themenblock 2: Die Bewertung der biologischen Komponenten:</u></b>
14.00 Uhr	<b>Die ökologische Fließgewässerbewertung auf der Basis des Makrozoobenthos beim Pilotprojekt "Bewirtschaftungsplan Mittelrhein"</b> <i>Dr. Maria Dommermuth, Ockenfels</i>
14.30 Uhr	<b>Kaffeepause</b>
14.45 Uhr	<b>Bewertungskriterien bei der ökologischen Klassifizierung anhand des Makrozo- benthos im nationalen Bewertungsverfahren AQEM</b> <i>Andrea Sundermann, Forschungsinstitut Naturmuseum Senckenberg - Biebergemünd</i>
15.15 Uhr	<b>Bewertungskriterien bei der ökologischen Klassifizierung anhand der Fischfauna im nationalen Bewertungsverfahren</b> <i>Dr. Egbert Korte, Büro für Fisch- und Gewässerökologische Studien, Riedstadt</i>
15.45 Uhr	<b>Abschlussdiskussion</b>
16.00 Uhr	<b>Ende der Veranstaltung</b>

(Vortragszeiten schließen die Diskussion mit ein)

Die europäische Wasserpolitik wird durch die Wasserrahmenrichtlinie (RL 2000/60/EG; WRRL) grundlegend reformiert. Die Richtlinie trat im Jahr 2000 in Kraft und hat das Erreichen eines guten ökologischen und chemischen Zustands im Jahr 2015 für alle europäischen Oberflächengewässer zum Ziel.

Nach einer Bestandsaufnahme und Analyse der Belastungen in den Flussgebietseinheiten bis Ende 2004 sind nun bis Ende 2006 Monitoring-Programme zur Überwachung des Gewässerzustandes zu erarbeiten, bevor in einem nächsten Schritt bis 2009 Maßnahmen- bzw. Bewirtschaftungspläne aufzustellen sind. Ziel ist die Erreichung des guten ökologischen und chemischen Zustandes bis 2015.

Das Hessische Landesamt für Umwelt und Geologie stellt Ihnen in einer Kooperationsveranstaltung mit der FBNL-Koordinationsstelle und der NZH-Akademie Anforderungen, Umfang und Methodik bei der Erfassung der biologischen Komponenten zur Umsetzung der EU-WRRL sowie die Bewertungskriterien bei der ökologischen Klassifizierung vor.

Die Veranstalter laden Sie sehr herzlich ein.

- Ort:** NZH-Akademie für Natur- und Umweltschutz, Friedenstraße 30, 35578 Wetzlar
- Teilnehmer/innen:** Staatliche Umweltämter, Wasserbehörden, Ingenieur- und Planungsbüros, freiberufliche Limnologen, LFN-Verwaltung, Kommunen, wissenschaftliche Institutionen, Verbände, sonstige Interessierte
- Konzeption:** Dr. Mechthild Banning, Hessisches Landesamt für Umwelt und Geologie
- Veranstaltungsleitung und Organisation:** Thomas Ott, Hessisches Landesamt für Umwelt und Geologie (Moderation)  
Werner Weitzel, FBNL-Koordinationsstelle (Organisation)
- Anmeldung:** Schriftlich bis zum **24. September 2004** an:  
NZH – Akademie für Natur- und Umweltschutz, Friedenstraße 38, 35578 Wetzlar  
Tel.: 06441 / 92480 - 0, Fax: 06441 / 92480 - 48
- Teilnahmebeitrag:** **Kostenfrei** (Preise für Mittagessen siehe Anmeldeformular, der Zahlungsbeleg wird mit der Anmeldebestätigung übersandt)

## Anmeldung zur HLUG-FBNL-NZH Kooperationsveranstaltung

**N 27 - 2004**  
FBNL-Nr. 91

### Die EU-Wasserrahmenrichtlinie

7. Oktober 2004 in Wetzlar

- Bitte unbedingt ankreuzen
- Ich bestelle **Provencalische Gemüsepfanne, Paprika und Kräuterrahm**, Salat, Rote Grütze mit Vanillesauce (7,30 €)
- Ich bestelle **Bioland Schweinegeschnetzeltes mit Gemüse und Kartoffeln**, Salat, Rote Grütze mit Vanillesauce (8,30 €)
- Ich bestelle kein Mittagessen
- Die Lebensmittel stammen aus ökolog. kontrolliertem Anbau ([www.safran-catering.de](http://www.safran-catering.de))

Adresse privat  dienstlich  (bitte ankreuzen)

Ich erkläre mich damit einverstanden, daß meine persönlichen Daten, unter Wahrung der geltenden Datenschutzbestimmungen, zur internen Weiterverwendung (z.B. Erstellung von Teilnehmerlisten und Organisation von Mitfahrgelegenheiten) gespeichert werden.

**Bitte ggf. Nichtzutreffendes streichen!**

Name .....

Vorname .....

Institution .....

Straße, Nr. ....

PLZ / Ort .....

Telefon ..... Fax .....

E-mail .....

Datum/Unterschrift .....

Naturschutz-Zentrum Hessen  
Akademie für Natur- und Umweltschutz  
Friedenstraße 38

35578 Wetzlar

Fax: 06441 / 92480-48